



Roadshow

Nachhaltige Entwicklung

Aus Theorie wird Praxis

16. Januar 2019

Stuttgart

GEFÖRDERT VOM



Liebe Kommunalvertreter*innen,

um die Zukunftsfähigkeit in Ihrer Kommune sicherzustellen, ist ein nachhaltiges Handeln unerlässlich. Hierfür müssen innovative Wege beschritten werden, welche die wirtschaftliche Situation in den Kommunen langfristig verbessern. Mit dem Rahmenprogramm Forschung für Nachhaltige Entwicklung (FONA) unterstützt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bereits seit über zehn Jahren die Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen für ein zukunftsorientiertes Handeln und liefert innovative Lösungen und Produkte für eine nachhaltige Gesellschaft.

Es besteht also kein Mangel an guten Forschungsergebnissen, jedoch herrscht ein Defizit beim Transfer dieser praktischen Anwendungen für Entscheider und Umsetzer.

Es freut mich, dass wir mit der „Roadshow Nachhaltige Entwicklung“ die Möglichkeit haben, den Kommunen umfassende Ergebnisse aus der Forschung vorzustellen. Wissenschaftler und Praktiker aus Projektkommunen stellen erfolgreiche Projekte vor und erörtern mögliche Finanzierungsoptionen.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Praxis- und Wissenschaftspartnern, die uns bei der Zusammenstellung dieser Roadshow unterstützt haben.

Aus allen teilnehmenden Kommunen werden 25 ausgewählt, die zu Modellkommunen für den Transfer von Nachhaltigkeitsprojekten werden. Details hierzu finden Sie im folgenden Text.

Ich würde mich daher freuen, Sie bei unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit sonnigen Grüßen

Prof. Dr. Peter Heck
Geschäftsführender Direktor - IfaS

Projektziele

Das Projekt informiert Kommunen über verschiedenste Lösungsansätze und Produkte aus der BMBF-Nachhaltigkeitsforschung. Dadurch wird der Transfer in die kommunale Praxis aktiv unterstützt.

Kommunale Entscheider und Umsetzer erhalten zugleich die Möglichkeit, ihre Kommunen verstärkt auf eine zukunftsfähige Entwicklung auszurichten.

Forscher und Anwender, die mit der Umsetzung von Lösungsansätzen bereits Erfahrungen gesammelt haben, werden beratend in das Vorhaben eingebunden.

Ablauf der Roadshow

1. Veranstaltung

Im Zuge der Veranstaltung werden den Kommunen eine Reihe praxisrelevanter Produkte aus der Nachhaltigkeitsforschung sowie Strategien zur Überwindung von Hemmnissen, Umsetzung und Finanzierung vorgestellt. Bundesweit ist die Durchführung von insgesamt sechs Veranstaltungen vorgesehen.

2. Vor-Ort-Beratung für 25 Modellkommunen

Für die zweite Phase des Projektes bieten wir bundesweit 25 Kommunen die Chance, sich als Modellkommune zu bewerben. Innerhalb der einjährigen Vor-Ort-Beratung werden aufbauend auf einer Analyse (in enger Abstimmung mit den Entscheidungsträgern) konkrete Umsetzungsstrategien für kommunale Nachhaltigkeitsprojekte erarbeitet (inkl. Förderberatungen). Ebenso haben teilnehmende Kommunen die Möglichkeit, ihre Aktivitäten im Rahmen eines Social-Media-Wettbewerbs zur Nachhaltigkeit zu bewerben.

3. Abschlussveranstaltung

Den Projektabschluss bildet die Durchführung eines Anwendertages, auf dem die Ergebnisse des Vorhabens (Umsetzungsbeispiele der Modellkommunen, Social-Media Beiträge etc.) den beteiligten Kommunalakteuren sowie einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Chancen für Kommunen

- Weiterentwicklung von Strategien (Nachhaltigkeitsprozess)
- Potenzialerhebung durch Systemanalyse (Vor-Ort-Beratung)
- Förderung der Umsetzung von Nachhaltigkeitsprojekten
- Aktiver Erfahrungsaustausch mit anderen Kommunen und Wissenschaftlern
- Präsentationsmöglichkeit der kommunalen Aktivitäten über Social-Media-Kanäle

Tagungsort

Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration
Baden-Württemberg
Konferenzraum I und II
Willy-Brandt-Straße 41
70173 Stuttgart

Anmeldung

Die Teilnahme an der Tagung ist gebührenfrei. Zur Anmeldung verwenden Sie bitte das Online-Formular auf unserer Projekthomepage:

www.roadshow-nachhaltige-entwicklung.de

Alternativ können Sie das auf der Projekthomepage bereitgestellte Anmeldeformular ausdrucken und wie folgt zusenden:

Per Fax: +49 6782 17-1264

Per E-Mail: info@roadshow-nachhaltige-entwicklung.de

Die Anmeldung ist bis zum 11. Januar 2019 möglich. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl aufgrund der Raumverhältnisse begrenzt ist. Nach erfolgreicher Prüfung Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen gerne eine Teilnahmebestätigung per E-Mail zu.

Mit freundlicher Unterstützung von



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



- 09:30 **Anmeldung und Empfang**
- 10:15 **Begrüßung**
Minister Franz Untersteller | Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
Dr. Vera Grimm | Bundesministerium für Bildung und Forschung
- 10:40 **Regionale Wertschöpfung durch Nachhaltigkeit**
Prof. Dr. Peter Heck | IfaS, Umwelt-Campus Birkenfeld
 Vorteile eines Nachhaltigkeitsmanagements in Kommunen, ökonomische Chancen, regionale Wertschöpfungseffekte.
- Themenblock 1**
Integrierte Energiekonzepte für Kommunen
- 11:00 **Anmoderation: Dringlichkeit und Handlungsempfehlungen**
Prof. Dr. Peter Heck | IfaS, Umwelt-Campus Birkenfeld
 Handlungsmöglichkeiten in der Praxis: Energiewende in Kommunen – Mehr Geld. Mehr Energie. Mehr Beschäftigung.
- 11:20 **Tübingen macht blau**
Boris Palmer | Oberbürgermeister Universitätsstadt Tübingen
 Chancen und Herausforderungen der Agenda 2030 für Kommunen in Deutschland im Kontext der Energiewende.
- 11:40 **Agrophotovoltaik – Ein Beitrag zur ressourceneffizienten Landnutzung**
Stephan Schindele | Fraunhofer ISE
 Praxisbeitrag: Stromerzeugung bei gleichzeitiger landwirtschaftlicher Nutzung.
- 12:00 **Zusammenfassung und Diskussion: Abschluss Themenblock 1**
- 12:20 **Mittagspause**

- Themenblock 2**
Optimierung kommunaler Wasserinfrastruktursysteme
- 13:20 **Anmoderation: Dringlichkeit und Handlungsempfehlungen – Wege zur Umsetzung neuer Wasserinfrastrukturen**
Marco Angilella | IfaS, Umwelt-Campus Birkenfeld
 Handlungsmöglichkeiten in der Praxis: Umrüstung einer Kläranlage mit aerober Stabilisierung auf anaerobe Schlammstabilisierung.
- 13:40 **Energie- und ressourceneffiziente Kläranlage**
Dr. Steffen Metzger | Weber-Ingenieure GmbH
Mario Bitsch | Weber-Ingenieure GmbH
 Best-Practice-Beispiel aus der Region mit Darstellung der Optimierungsmöglichkeiten eines Kläranlagenbetriebs.
- 14:00 **Kommunale Risiken der Siedlungswasserwirtschaft beherrschen**
Dr.-Ing. Kay Möller | aquabench GmbH
 Praxisbeitrag: Implementierung eines Instrumentes zum Nachhaltigkeitscontrolling der Siedlungswasserwirtschaft (NaCoSi).
- 14:20 **Energetische und ökonomische Optimierung der Trinkwasserversorgung**
Dr.-Ing. Harald Roclawski | TU Kaiserslautern
 Praxisbeitrag: Entscheidungsunterstützung durch die Anwendung einer Softwarelösung am Beispiel der Stadt Worms.
- 14:40 **Zusammenfassung und Diskussion: Abschluss Themenblock 2**
- 15:00 **Tee- und Kaffeepause**
- Themenblock 3**
Ressourceneffiziente Landnutzung
- 15:30 **Anmoderation: Dringlichkeit und Handlungsmöglichkeiten – Wege zur Umsetzung ressourceneffizienter Landnutzungsoptionen**
Frank Wagener | IfaS, Umwelt-Campus Birkenfeld
 Handlungsmöglichkeiten in der Praxis: Agrarholz als multifunktionale landwirtschaftliche Kultur.

- 15:50 **Kooperation mit der Landwirtschaft: MehrWert vom Hektar**
Axel Schönbeck | Ingweiler Hof
 Verknüpfung von Daseinsvorsorge und Gefahrenabwehr am Beispiel des Bioenergiedorfs Bisterschied und Hochwasserschutz im Projekt MUNTER.
- 16:10 **Neue Methoden für die Entscheidungsunterstützung in der Siedlungsplanung: Projekt-Check**
Prof. Dr.-Ing. Thomas Krüger | HafenCity Universität
 Die Vorprüfung der Auswirkungen von Neubauplanungen für Wohnungsbau-, Gewerbe- oder Einzelhandelsansiedlungen.
- 16:30 **Zusammenfassung und Diskussion: Abschluss Themenblock 3**
- 16:50 **Tee- und Kaffeepause**
- Themenblock 4**
Von der Projektidee zur Umsetzung
- 17:00 **Geld für Nachhaltigkeit in Kommunen – Förderprogramme und Finanzierungsansätze**
Prof. Dr. Peter Heck | IfaS, Umwelt-Campus Birkenfeld
 Handlungsmöglichkeiten: Genossenschaft, Wiederaufleben der Stadtwerke (Rückkauf der Netze), Bürgerbeteiligungsformen.
- 17:30 **Verbundpartner Kommune – Innovative Möglichkeiten für die Regionalentwicklung**
Andre Raichle | Stadtverwaltung Filderstadt
 Mehrwert durch die Teilnahme am Projekt RAMONA für die Stadt Filderstadt.
Florian Wernicke | Zentrum für zivilgesellschaftliche Entwicklung
 Bürgergenossenschaften – Gemeinwirtschaftliche Organisation der Daseinsvorsorge im Projekt KoDa eG.
- 17:50 **Ausblick**
 Bewerbungsverfahren Modellkommune, Durchführung Social-Media-Wettbewerb zur Nachhaltigkeit etc.
- 18:00 **Veranstaltungsende**

Vorabendveranstaltung

Wir laden Sie herzlich ein, bereits am Vorabend zum ersten Erfahrungsaustausch beim gemeinsamen Abendessen teilzunehmen. Die Teilnahme am Vorabendprogramm ist kostenfrei.

Der Ort und die Uhrzeit der Abendveranstaltung werden über die Projekthomepage bekannt gegeben.

Datum: Dienstag, 15.01.2019

Ort: Stuttgart

Beginn: 19 Uhr (geplant)

Um Anmeldung wird gebeten. Zur Anmeldung verwenden Sie bitte das Online-Formular auf unserer Projekthomepage:

www.roadshow-nachhaltige-entwicklung.de

Organisation und Auskünfte

Hochschule Trier / Umwelt-Campus Birkenfeld
 Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS)
 Postfach 1380, D-55761 Birkenfeld
www.stoffstrom.org

Steffen Schwan
 Tel: +49 6782 17-2613
 E-Mail: s.schwan@umwelt-campus.de

Caterina Orlando
 Tel: +49 6782 17-1469
 E-Mail: c.orlando@umwelt-campus.de

